



Hochschuldidaktiktag 2017

Workshop 4

Digitale Medien im Lehralltag: Verbreitung, Aufwand und die Rolle der Präsenzphase

Datum: 02.03.2017
Uhrzeit: 11:15 – 12:45

Inhalt: Blended Learning als modernes und digital gestütztes Lernkonzept findet seit einiger Zeit besondere Beachtung im Bereich der Hochschullehre. Gleichzeitig erfahren Formate wie der Inverted oder Flipped Classroom kritische wissenschaftliche Beleuchtung. Empirische Befunde legen nahe, dass es Blended Learning Modellen nur unter bestimmten Bedingungen gelingt, signifikant bessere Lernresultate zu produzieren als rein auf Präsenzlehre ausgerichtete Lehrveranstaltungen. Erfahrungen mit der Produktion von Online Kursen und anderen digitalen Lehrmaterialien zeigen zudem übereinstimmend eine nicht vernachlässigbare Ressourcenbelastung aller am Blended Learning Beteiligten. Zudem zeigt sich, dass Studierende ihren Lernprozess in der Mehrzahl nichts selbständig mit digitalen Medien anreichern. Der kurze Impulsvortrag gibt zunächst einen Überblick wesentlicher Formen von Blended Learning. Ausgehend von empirischen Ergebnissen der noch jungen Forschung werden Gelingensbedingungen und Herausforderungen diskutiert. Es entsteht ein klares Bild, dass der Erfolg von Blended Learning als derzeit wohl am intensivsten diskutierte innovative Lehrform von wichtigen Rahmenbedingungen abhängig ist. Danach werden konkrete Formate für die Präsenzphase vorgestellt, diskutiert und erprobt.

Referent/in: **Dr. Malte Persike**
PD Dr. Malte Persike arbeitet als Psychologe an der Johannes Gutenberg Universität Mainz. Er lehrt Statistik und empirische Forschungsmethoden für Psychologiestudierende und nutzt dabei digital aufbereitete Lehrinhalte. Im Jahr 2012 wurde er mit

dem Ars legendi Preis für exzellente Hochschullehre in den Sozialwissenschaften ausgezeichnet, 2014 erhielt er für sein Inverted Classroom Konzept den Landeslehrpreis Rheinland-Pfalz. Er ist Produzent der ersten beiden MOOCs auf dem Gebiet der Statistik im deutschsprachigen Raum und ist derzeit unter anderem als Mitglied des Hochschulforum Digitalisierung aktiv.